

Strehleener Stadtblatt.

Freitag, am

Nro. 49.

4. Dezember 1835.

Druck und Verlag der C. Falch'schen Buchdruckerei in Briesg. — Redacteur: C. Falch.
Expedition bei C. G. Illing in Strehlen.

Evangelische Pfarrkirche.

Im Monat November 1835 wurden getraut:

Den 1. der Privat-Actuaribus Ferdinand Klinge, mit Jungfer Johanne Charlotte Caroline Stürze. Den 8. der Tischlermeister Franz Fischer, mit der Pflgetochter des Tischler Fuhr, Namens Dorothea Strohhalm. Den 10. der B. u. Tischler Heinrich Julius Gottlieb Hübner, mit F. Aug. Emilie Roth. Den 25. der Jnw. und Weber Joh. Gottf. Helbig, mit Johanne Caroline Gutschmann.

Getauft:

Der Jnw. Anna Rosina verw. Pleste geb. Herple, eine unehel. F., Auguste Ernestine Emilie. Der unverehel. Charlotte Witted eine F., Charlotte Henriette Amalie. Dem b. Kaufm. Gustav Emil Wandrey eine F., Anna Amanda. Dem ehemal. Unteroffizier Carl Schaffrath eine F., Bertha Maria. Dem b. Kleidermacher Friedrich Lenk ein S., Ferdinand Reinhold Herrmann.

Begraben:

Die Hospital. Christiane Eleonore verw. Seibt geb. Kerchner, 72 J., Altersschwäche. Der b. Hausbesitzerin Joh. Christiane geschiedene Schöbel geb. Frindsdorf, unehel. F., Johanna Charlotte Amalie, 12 J. 8 M. 6 L., Nervenschlag. Der unverehel. Charlotte Witted F., Charl. Henriette Amalie, 2 Tage, Krämpfe. Des b. Kattunwe-

ber Christian Dorn jüngst. L., Ernestine Henriette, 2 J. 2 M. 18 L., Krämpfe. Der gewesene herrschaftl. Diener Johanna Gottlieb Ludwig, 45 J., Geschwulst. Des Jnw. Franz Hetje Ehefrau, Anna Rosina geb. Hande, 54 J., Auszehrung.

R o s o l i - Commissions-Lager

des H. Wünsche in Rheinsdorf bei Cosel,
bei F. G. Sauter in Strehlen.

Durch eingetretene günstigere Conjunctionen bin ich in Stand gesetzt, die Preise meiner Liqueure zu ermäßigen, und folgendermaßen festzustellen:

1. Sorte 5 sgr. d. pr. Art. }
 2. Sorte 7 sgr. d. pr. Art. }
 3. Sorte 12 sgr. d. pr. Art. }
2. Sorte in Flaschen à $\frac{1}{2}$ Art. pr. 4 sgr., die Flasche 2 sgr.
2. Sorte in Flaschen à $\frac{1}{2}$ Art. pr. 2 sgr., die Flasche 1 sgr.

und empfehle solche zu gütiger Beachtung.
H. Wünsche,

Freiguts- u. Fabriken-Besitzer
in Rheinsdorf bei Cosel.

Nach vorkehender Preis-Anzeige, sind stets diese Liqueure, sowohl in Gebinden von jeder beliebigen Größe, als auch in